



Samstag, den 18. Mai 1918  
nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

# RAUSCH

von August Strindberg — verdeutscht von Emil Schering  
Leiter der Aufführung: Paul Henckels und Knut Ström

Personen:

<p>Maurice, dramatischer Schriftsteller . . . Carl Ernst          Jeanne, seine Freundin . . . . . Lore Wagner          Marion, deren fünfjährige Tochter . . . Aenne Süttenbach          Adolphe, Maler . . . . . Peter Esser          Henriette, seine Freundin . . . . . Alice Wenglor          Emile, Arbeiter Jeannes Bruder . . . . . Walter Kosel          Madame Cathérine . . . . . Elsa Dalands          Der Abbé . . . . . Eugen Keller          Der Kellner in der Auberge des Adrets . . . Adolf Dell</p>		<p>Der Friedhofwächter v. Montparnasse . . . Theodor Kigler          Der Wächter im Luxemburggarten . . . Martin Ullrich          Der Hofmeister im Boulogner          Wäldchen . . . . . Theodor Kigler          Der Commissar . . . . . Oskar Fuchs          Ein Detektiv . . . . . Willy Buschhoff          Noch ein Detektiv . . . . . Raoul Laporte          Ein Mädchen in der Crêmerie . . . Ruth von der Ohe</p>
--	--	--

Schauplatz:

Friedhof Montparnasse — — — — Crêmerie — Auberge des Adrets — Boulogner Wäldchen — Crêmerie —  
 Auberge des Adrets — Luxemburggarten — Crêmerie

---

Nach dem fünften Bild 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 4 Pfg. erhoben.

---

Kassenöffnung 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Einlaß 3 Uhr	Beginn 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Ende 6 Uhr
---	--------------	--	------------

abends 8 Uhr:

## Die gelbe Jacke

### Spielplan der Pfingsttage:

Sonntag, den 19. Mai

nachmittags 2 Uhr, zum 186 Male:

**Schneider Wibbel**

abends 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Faust I. Teil**

Montag, den 20. Mai, vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

**Morgenfeier**

**Karl August von Weimar**

Einführende Worte: *Herbert Eulenberg.*

nachmittags 3 Uhr:

**Die Ehre**

abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

**Donna Diana**

Dienstag, den 21. Mai, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Serie I

**ZEITWENDE**

Sebald . . . Herbert Eulenberg

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Samstag, den 18. Mai 1918

RECH

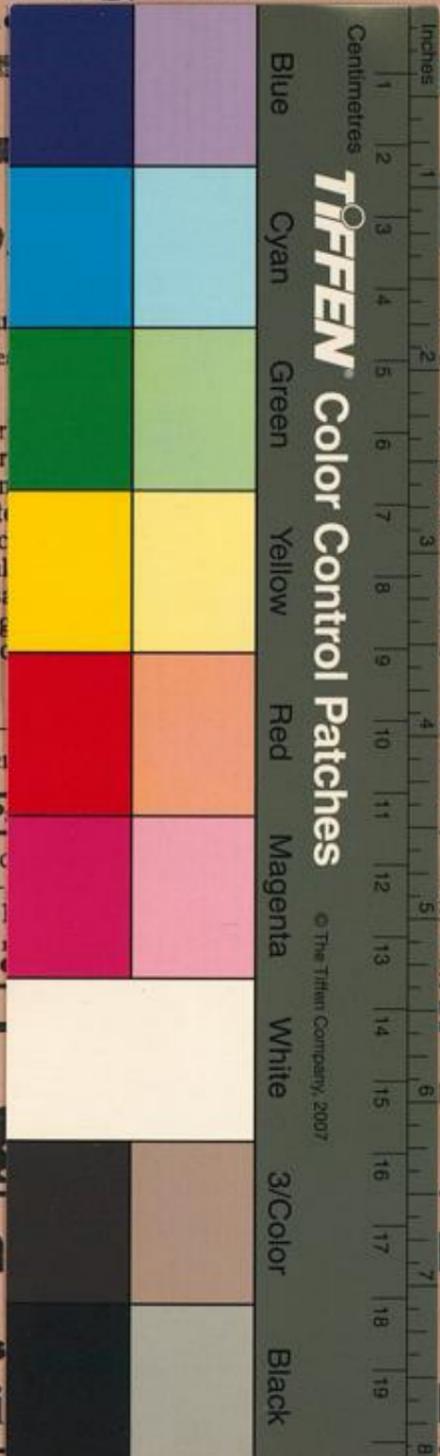
von Au... Leiter... Schering... Ström... Kigler... Ullrich... Kigler... Fuchs... Buschhoff... Laporte... Ohe... Boulogner Wäldchen — Crêmerie — Crêmerie

**Nach dem fünften Bild 10 Minuten P...**

**Preise** (einschließlich Kleiderablage und...  
 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und... von 10...

**Kassenöffnung 2 1/2 Uhr** **Ende 6 Uhr**



Die gacke

Spielpla ngsttage:

nachmittags 2 Uhr, zum 186 Schneider Wi abends 5 1/2 Uhr: Faust I. Teil

Montag, den 20. Mai, vormittags 11 1/4 Uhr:

Morgenfeier

Karl August von Weimar

Einführende Worte: Herbert Eulenberg.

nachmittags 3 Uhr:

Die Ehre

abends 7 1/2 Uhr:

Donna Diana

Dienstag, den 21. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie I

ZEITWENDE

Sebald . . . Herbert Eulenberg

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133